

Medieninfo vom 3. September 2009

LWL-Dezernentin zog positive Bilanz für die LWL-Einrichtungen in Warstein: Wichtige Bausteine bei der psychiatrischen Versorgung der Menschen in der Region

Warstein (lwl). Die LWL-Einrichtungen in Warstein setzen auf weitere enge Zusammenarbeit mit den Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten in der Region mit dem Ziel der nachhaltigen Weiterentwicklung des medizinischen Angebotes. Insbesondere streben LWL-Klinik, LWL-Pflegezentrum und LWL-Wohnverbund an, auch die Vernetzung mit den rehabilitativen regionalen Versorgungsstrukturen weiter voranzutreiben, sagte Helga Schuhmann-Wessolek, Krankenhausdezernentin des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), im Rahmen ihres Jahresgespräches am Mittwoch, 2. September

In dem diesjährigen Austausch mit den Führungskräften und Mitarbeitern der LWL-Einrichtungen lobte Schuhmann-Wessolek, dass im Jahr 2008 ein positives Betriebsergebnis erwirtschaftet wurde. Grundstein für diesen Erfolg sei ein konsequentes Qualitätsmanagement und die Verbesserung und Optimierung der Behandlungsprozesse. Vor allem sei dies auch auf das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückzuführen, so Schuhmann-Wessolek in der Mitarbeiterversammlung. Insbesondere hob sie vor diesem Hintergrund das gute Ergebnis der LWL-Klinik Warstein bei der Zertifizierung nach KTQ sowie die erfolgreiche Zertifizierung zum „audit berufundfamilie“ hervor.

Die zunehmende Nachfrage nach stationären, tagesklinischen und ambulanten Leistungsangeboten der LWL-Klinik Warstein verdeutliche deren Bedeutung und zeige, dass seelische Erkrankungen inzwischen zu den häufigsten Erkrankungen („Volkskrankheiten“) gehören, die bedarfsgerechte Behandlungsangebote erfordern. Weitere wichtige Bausteine bei der Versorgung der Menschen in der Region stellten das LWL-Pflegezentrum und der LWL-Wohnverbund Warstein mit ihren vielfältigen Wohn- und Betreuungsangeboten dar.

Im Vorfeld der Mitarbeiterversammlung informierte sich die Landesrätin im Gespräch mit den Betriebsleitungen über aktuelle Bauprojekte am LWL-Standort Warstein sowie das Betriebliche Gesundheitsmanagement. Außerdem besichtigte sie das Gebäude W03, das nach erfolgten Umbaumaßnahmen in Kürze durch den LWL-Wohnverbund Warstein bezogen werden kann, sowie die Tagesstätte ABiS, einem Beispiel für erfolgreiche Arbeit im Suchtbereich.

Kontakt:
Eva Brinkmann
Tel. 02902 82-5085
E-Mail: eva_brinkmann@wkp-lwl.org

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
E-Mail: presse@lwl.org



Trafen sich zum Jahresgespräch in Warstein (von links): Doris Gerntke-Ehrenstein (Leiterin LWL-Wohnverbund Warstein), Dr. Josef Leßmann (Ärztlicher Direktor LWL-Klinik Warstein), Kunigunde Hundt (Leiterin LWL-Pflegezentrum Warstein), Klaus Stahl (LWL-Abteilung für Krankenhäuser und Gesundheitswesen), Helga Schuhmann-Wessolek (LWL-Dezernentin für Krankenhäuser und Gesundheitswesen), Helmut S. Ullrich (Kaufmännischer Direktor LWL-Einrichtungen Warstein), Heidi Keuper (Personalrätin LWL-Pflegezentrum und LWL-Wohnverbund Warstein), Guido Langeneke (stellvertretender Pflegedirektor LWL-Klinik Warstein) und Heinrich Graskamp (Personalrat LWL-Klinik Warstein). Foto: LWL/Eva Brinkmann